

11. Mai 2021

Erste Bauarbeiten an der B 6 Umfahrung Harmannsdorf – Rückersdorf starten

LR Schleritzko: „In einem ersten Schritt werden 2,8 Millionen Euro in Straßen- und Brückenbauarbeiten investiert“

Die B 6 Umfahrung Harmannsdorf – Rückersdorf dient der Entlastung der Ortsdurchfahrten von Harmannsdorf-Rückersdorf, Tresdorf, Seebarn und Stetten vom Durchzugsverkehr. Im Vorfeld zur Errichtung der Umfahrung wurde ein Rückhaltebecken für den Donaugarben errichtet um Hochwasserereignisse zu minimieren.

„In der heutigen Sitzung der NÖ Landesregierung wurden die ersten Straßen- und Brückenbauarbeiten im Bauabschnitt 1 der B 6 Umfahrung Harmannsdorf – Rückersdorf in der Höhe von 2,8 Millionen Euro beschlossen. Dabei handelt es sich um die Errichtung einer Güterwegbrücke sowie eines Kreisverkehrs an der L 1111 und Straßenbauarbeiten im Bereich des Rückhaltebeckens. Der Baubeginn ist für Anfang Juni geplant, die Arbeiten werden etwa Ende des Jahres abgeschlossen sein“, informierte LR Ludwig Schleritzko.

„Durch den Bau der Umfahrung an der B 6, hier im Bezirk Korneuburg, wird für rund 3.000 Bewohnerinnen und Bewohner eine wesentliche Verbesserung der Lebensqualität erreicht. Derzeit fließt der gesamte Verkehr der Landesstraße B 6 durch die Ortsgebiete von Harmannsdorf und Tresdorf. Um die Anwohnerinnen und Anwohner zu entlasten und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wurde die Planung für die Umfahrung in Angriff genommen und jetzt, nach intensiven Vorbereitungsarbeiten, umgesetzt.“, bestärkt der Mobilitätslandesrat die Wichtigkeit dieses Projektes.

Weitere Informationen: Büro LR Schleritzko, Florian Krumböck, BA, Telefon 02742/9005-13546, E-Mail florian.krumboeck@noel.gv.at.